

Nachhaltigkeitsbericht

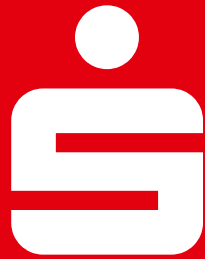
Zukunftsfähig und nachhaltig.

In unserem Jahres- und Nachhaltigkeitsbericht erfahren Sie, wie wir uns täglich für die Menschen in unserer Region einbringen und welche Grundlagen wir für die Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit unserer Sparkasse gelegt haben.



Sparkasse
Bad Oeynhausen -
Porta Westfalica





Sparkasse
Bad Oeynhausen -
Porta Westfalica

Liebe Leserinnen und Leser,

Nachhaltigkeit hat auch im Jahr 2022 weiter an Bedeutung gewonnen und so wird es auch weiterhin bleiben. Die Sparkasse ist als Anstalt des öffentlichen Rechts in besonderem Maße dem Gemeinwohl in Bad Oeynhausen und Porta Westfalica verpflichtet. Daher bestimmen heute Verantwortung in der Region und das Wirtschaften nach nachhaltigen Prinzipien das Nachhaltigkeitsverständnis unserer Sparkasse. Hierzu gehört auch der transparente Umgang mit den Aktivitäten unserer Sparkasse, die wir in diesem Nachhaltigkeitsbericht gebündelt darstellen. Berücksichtigt werden alle Facetten der Nachhaltigkeit, also **Umwelt** (Environment), **Soziales** (Social) und **Unternehmensführung** (Governance).

E – Environment: Oft wird mit dem Begriff der Nachhaltigkeit die ökologische Perspektive verbunden, was vermutlich an der täglichen Konfrontation mit den Auswirkungen des Klimawandels auf unseren Alltag zu tun hat. Als Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica ist es uns wichtig, unser Engagement für den Klimaschutz weiter zu entwickeln – im Kleinen zum Thema Biodiversität mit den Blühwiesen in unserer Region oder im Großen zum Thema CO₂-Reduktion, zum Beispiel durch die Umstellung unserer Dienstfahrzeuge auf E-Mobilität.

S – Social: Als tief in der Region verwurzelt Kreditinstitut übernehmen wir Verantwortung für unser Handeln vor Ort. Die Pandemie im Jahr 2020, 2021 aber auch in 2022 forderten uns in besonderem Maße. Zum Beispiel durch offensiven Ausbau der Homeoffice-Möglichkeiten waren wir weiterhin für die Menschen und Unternehmen in unserer Region da und unterstützten dort, wo es drauf ankam.



Matthias Paschke



Markus Krawietz

G – Governance: Nachhaltige Unternehmensführung ist für unsere Sparkasse mehr als ein Trend. Seit Gründung vor über 160 Jahren steht die regionale Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit. Wir richten unsere Aktivitäten nach diesem Grundsatz aus, sind präsent vor Ort und sind dabei ein zuverlässiger Partner. Ergänzend zu regulatorischen Anforderungen ist es daher unser eigenes Bestreben nach einer zunehmend nachhaltigen Unternehmensführung. So haben wir mit der gesamten ersten und zweiten Managementebene einen Nachhaltigkeits-Prozess entwickelt. Hierdurch werden Innovationen geschaffen und Veränderungen vorangetrieben – zum Beispiel auch in unserem Produktangebot. Wir freuen uns, dass unserer Wertpapierangebot zunehmend von nachhaltigen Anlageformen geprägt wird und wir auch im Kreditgeschäft – zum Beispiel mit dem zinsgünstigen S-Privatkredit Nachhaltigkeit – oder gemeinsam mit unseren Partnern zahlreiche Förderungsmöglichkeiten mit nachhaltigem Zweck anbieten können. Nachhaltigkeit geschäftspolitisch zu verankern und zukünftig stärker in das Kerngeschäft der Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica einzubeziehen stehen somit im Fokus unserer Aktivitäten.

So wie wir Nachhaltigkeit in unserer Unternehmensführung weiter integrieren, motivieren wir auch unsere Kundinnen und Kunden, ihre Geschäftstätigkeit zukunftsweisend zu gestalten und begleiten sie bei dieser Transformation.

Matthias Paschke & Markus Krawietz

Nachhaltige Unternehmensführung

Die Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Die heutige Sparkasse wurde vor mehr als vor 160 Jahren errichtet, um die kreditwirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung, der mittelständischen Wirtschaft und der öffentlichen Hand zu sichern sowie die finanzielle Eigenvorsorge der Bürgerinnen und Bürger zu stärken und die Entwicklung der Region zu fördern. Dieser öffentliche Auftrag ist im Sparkassengesetz des Landes Nordrhein-Westfalen niedergelegt und prägt unser gesamtes Geschäftsmodell. Wir handeln nicht ausschließlich gewinn-, sondern stark gemeinwohlorientiert.

Unser Geschäftsgebiet erstreckt sich über die Städte Bad Oeynhausen und Porta Westfalica. Hier wirtschaften und leben wir. Wir arbeiten rentabel, um unsere Kapitalbasis für die Zukunft zu stärken sowie die Eigenständigkeit unseres Unternehmens zu gewährleisten. Erträge, die wir nicht zur notwendigen Stärkung unseres Eigenkapitals verwenden, fließen in die Region zur Finanzierung gesellschaftlich wichtiger Projekte und Strukturen zurück. Als Sparkasse fördern wir mit unserer Geschäftstätigkeit verlässlich die Entwicklung von Wirtschaft, Gesellschaft und Lebensqualität in der Region.

Als Arbeitgeber, Auftraggeber für die heimische Wirtschaft und Steuerzahler haben wir in 2022 eine Wertschöpfung von vielen Millionen Euro in unserer Region erbracht. Wir haben über 13 Mio. Euro an Gehältern in unserer Region gezahlt und vergeben wesentliche Aufträge unserer weiteren Aufwände ebenfalls regional.

Wesentliche langfristige Einflussfaktoren auf das Geschäftsmodell der Sparkasse sind die Zinspolitik, die Digitalisierung, der demografische Wandel, die Transformation der europäischen Wirtschaft zu einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft und die damit verbundene Schaffung eines EU-Rahmens für ein nachhaltiges Finanzwesen.

Klimawandel und Umweltschädigung bestimmen die globalen Herausforderungen unserer Zeit. In Deutschland und weltweit haben die Unwetter-



#WIR VOR ORT

katastrophen der letzten Jahre gezeigt, wie real die Bedrohung unserer Lebensgrundlagen durch den Klimawandel ist. Die weltweite Wirtschaft befindet sich in einem tiefgreifenden Transformationsprozess. Fragen des nachhaltigen Wirtschaftens und der Abschwächung des Klimawandels erlangen eine zentrale Bedeutung und können auch über die Zukunftsfähigkeit von Geschäftsmodellen entscheiden. Ein wichtiger Treiber in diesem Zusammenhang ist die Finanzwirtschaft.

Unser Nachhaltigkeitsbeauftragter nimmt zusammen mit der zweiten Managementebene die damit verbundenen Aufgaben wahr, so dass Nachhaltigkeit mehr und mehr in unser tägliches Tun integriert wird. Dieser Entwicklungspfad braucht Zeit. Den Fortschritt unserer Entwicklung überprüfen wir regelmäßig, auch mit externer Begleitung.



Als Sparkasse fördern wir mit unserer Geschäftstätigkeit verlässlich die Entwicklung von Wirtschaft, Gesellschaft und Lebensqualität in der Region.

Wir handeln nicht ausschließlich gewinn-, sondern stark gemeinwohlorientiert.

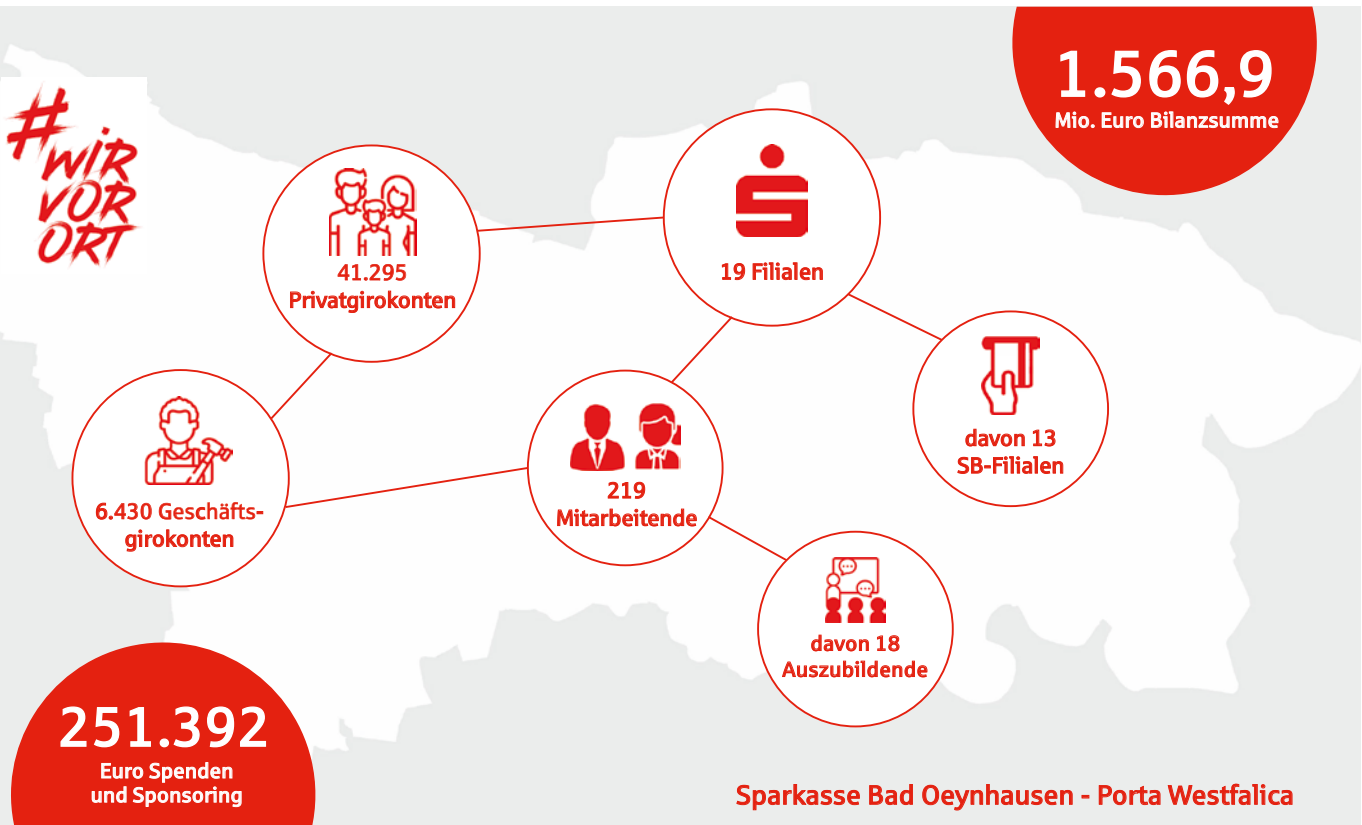
Vorstand der Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica:
Matthias Paschke (links), Markus Krawietz (rechts)

Unsere Kundinnen und Kunden

Kundenzufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft

Die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden ist eines unserer wichtigsten Ziele. Hierfür führen wir regelmäßig Kundenzufriedenheitsbefragungen durch, um Impulse für eine kontinuierliche Verbesserung zu erhalten. Die Zufriedenheit mit ihrer Weiterempfehlungsbereitschaft liegt auch im Jahr 2022 auf einem

hohen Niveau. Trotzdem konnten wir Erkenntnisse erlangen, an denen wir 2023 intensiv arbeiten werden. Unabhängig von der Zufriedenheit können Beschwerden und Anregungen jederzeit auf verschiedensten Kanälen eingereicht werden. Jedem Anliegen gehen wir nach und leiten hieraus ggf. Entwicklungspotentiale ab.





Kaiserpalais
Bad Oeynhausen

Erreichbarkeit auf allen Wegen

Wir stellen die finanzwirtschaftliche Grundversorgung mit unserem flächendeckenden Filial- und Geldautomatennetz in unserer Region sicher. Gleichzeitig kommen wir dem Wunsch unserer Kundschaft, Finanzdienstleistungen medial in Anspruch nehmen zu können, nach. Die Dynamik der Corona-Pandemie möglichst einfache, sichere, ortsungebundene und kontaktlose Beratung wahrnehmen zu können, ist in 2022 wieder abgeflacht. Die Kundinnen und Kunden wünschen eine persönliche Beratung – insbesondere bei komplexeren Fragestellungen.

Unser Filialnetz passen wir an diesen Wandel an. Gleichzeitig bieten wir unseren Kundinnen und Kunden mit der Sparkassen-Internetfiliale einen sicheren, bedarfsgerechten digitalen und mobilen Zugang zu allen Finanzdienstleistungen und modernen Bezahlverfahren. Aufgrund zweier aufeinanderfolgender Automatenstreichungen und dem damit verbundenen Ausfall des Bargeldservice an zwei Standorten reagierten wir umgehend mit einem vorübergehenden Einsatz einer „Mobilen Filiale“. Diesen Service nahm unsere Kundschaft nur sehr sporadisch in Anspruch, so dass wir im Dezember 2022 die Mobile Filiale durch einen Bargeld-Bring-Service für bedürftige Kunden ersetzen.



„Im Gespräch mit unseren Kundinnen und Kunden sprechen wir immer häufiger über das Thema Nachhaltigkeit und welchen Beitrag sie hierfür – auch im Kleinen – leisten können. Das Bewusstsein in der Kundschaft ist spürbar gewachsen und wir sind stolz darauf, mit passenden Produkten für die Kundinnen und Kunden da zu sein.“

Pascal Brinkmeyer
Bereichsleiter Privatkunden



Nachhaltige Beratung

Das umfangreiche Angebot nachhaltiger Finanzprodukte, die aktive Einbindung in Beratungsgespräche und die Förderung von nachhaltigen Projekten runden das nachhaltige Produktportfolio für unsere Kundinnen und Kunden ab.

Grundlage für unser Qualitätsversprechen ist eine hochwertige, an den Kundeninteressen ausgerichtete Beratung durch gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir betreuen unsere Kundinnen und Kunden kontinuierlich und aktiv durch eine persönliche Beraterin bzw. einen persönlichen Berater. Unser ganzheitlicher Beratungsansatz nach dem Sparkassen-Finanzkonzept ermöglicht es uns, individuell auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden einzugehen und sie bei der Auswahl der richtigen Produkte, die zu ihrer persönlichen Lebensplanung passen, zu unterstützen. Dabei erfasst die Beraterin bzw. der Berater die Lebens- und Finanzsituation, die Risikoneigung, die Anlageziele sowie die Erfahrungen und Kenntnisse der Kundin bzw. des Kunden. Die Sparkassen-Finanzgruppe hat bei der Einführung der nachhaltigen Anlageberatung eine Führungsrolle übernommen. Kommende gesetzliche Anforderungen haben wir als Sparkasse gemeinsam mit unseren Verbundpartnern proaktiv und frühzeitig umgesetzt. Seit Mai 2021 wird die nachhaltige Anlageberatung

in unserer Sparkasse umgesetzt. Jede Kundin und jeder Kunde wird verpflichtend in jeder Anlageberatung gefragt, ob sie oder er Interesse an nachhaltigen Wertpapieren hat. Bei einer positiven Antwort werden in der Beratung entsprechend ein oder mehrere nachhaltige Produkte empfohlen.

Finanzdienstleistungen für alle

Als Sparkasse verbinden wir Nähe und das Interesse an einer guten Entwicklung der Region mit der Überzeugung, dass alle Menschen ungeachtet der Höhe ihres verfügbaren Einkommens und ihres Vermögens ein Recht auf gesellschaftliche Teilhabe haben. Regulatorische Anforderungen, betriebswirtschaftliche Solidität und Gemeinwohlorientierung sind die Fundamente unserer Geschäftstätigkeit. Kern unseres öffentlichen Auftrags ist es, die finanzielle Teilhabe für alle Teile der Bevölkerung zu sichern und unsere Region im Wettbewerb zu stärken. Wir berücksichtigen die Bedarfe der Menschen und Institutionen und decken diese mit Produkten und Dienstleistungen ab. Wir stellen damit die Grundbedürfnisse der finanziellen Daseinsvorsorge sicher und bilden die Basis-Infrastruktur für die breite Bevölkerung in der Region. Wir bieten Zugang zu Finanzdienstleistungen und sicheren Anlageformen, ohne uns dabei nur auf hochprofitable Kundengruppen zu konzentrieren.

Nachhaltigkeit

Mit ihrer Haltung, ihren Produkten und ihren Initiativen beteiligt sich die Sparkasse aktiv an der ökologischen, ökonomischen und sozialen Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft. Wir leisten so einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung in der Region.

Finanzprodukte

Die Sparkasse ist als Finanzdienstleisterin zentrales Element des regionalen Wirtschaftskreislaufs und arbeitet zum Wohle der Region. Unsere Wertschöpfung erbringen wir im Wesentlichen in unserem Geschäftsgebiet und wir richten unser Produktangebot an regionalen Bedürfnissen aus. Auf der Grundlage unseres öffentlichen Auftrags ist es unsere Kernaufgabe, die Bevölkerung, die Unternehmen und die kommunalen Institutionen in unserem Geschäftsgebiet mit Krediten zu versorgen.

Bereits heute leistet die Sparkasse mit ihrer Kreditvergabe einen Beitrag zu den globalen Zielen für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen und zu einer nachhaltigen Entwicklung in der Region: In unserem Geschäftsgebiet finanzieren wir Klima- und Umweltschutz, Innovationen, kommunale Infrastrukturinvestitionen sowie die Schaffung von nachhaltigem, inklusivem und bezahlbarem Wohnraum. Unsere Kredite ermöglichen Investitionen von kleinen und mittleren Unternehmen, Selbstständigen und Gründerinnen und Gründern. Sie kommen darüber hinaus auch Privatpersonen oder Menschen in Ausbildung zugute.

Nachhaltige Geldanlagen – „Sinnvestieren statt investieren“

Nachhaltige Geldanlagen sind für viele unserer Kundinnen und Kunden ein wichtiger Aspekt. Zum einen wollen die Kundinnen und Kunden ihr Geld verantwortungsbewusst angelegt wissen und dabei selbst gewählte Themen bzw. Branchen (z.B. Rüstung, Öl) ausgeschlossen haben. Zum anderen spielt auch

die Möglichkeit bestimmte Effekte (Impact) mit der Geldanlage zu erzielen eine Rolle. Neben Rendite, Risiko und Liquidität einer Geldanlage ist diesen Kundinnen und Kunden mit einem nachhaltigen Anlagewunsch auch die ethisch und ökologisch wertvolle Verwendung der Mittel wichtig. Daher weiten wir unser Produktangebot für nachhaltige Geldanlagen sukzessive aus und ergänzen es sogar mit Produkten mit regionalem Bezug und Impact.

Insgesamt haben unserer Kundinnen und Kunden 2022 über 29,2 Mio. Euro in nachhaltige Fonds der Deka investiert. Mehr als 70% unserer angebotenen Fonds der DekaBank erfüllen Nachhaltigkeitskriterien. Dabei freut sich der Deka-Nachhaltigkeit Aktien CF (A) über größte Beliebtheit bei unseren Kundinnen und Kunden.

Eine zusätzliche eigenverantwortliche Altersvorsorge wird für die Menschen in Deutschland immer wichtiger. Verankert in unserem S-Finanzkonzept fördern wir konsequent den Spar- und Versorgungsgedanken. Die Weiterentwicklung unseres nachhaltigen Produktangebots ist uns wichtig. Daher verfolgen wir aktiv die Entwicklungen der Sparkassen-Finanzgruppe, legen aber auch eigene Anlageprodukte in Zusammenarbeit mit der Deka auf, welche einen regionalen Bezug haben. Bereits das zweite Jahr in Folge haben wir das „Kaiser-Zertifikat“ als zeitgemäße Anlagevariante in unserem Produktangebot aufgenommen.

Unsere Eigenanlagen

Auch bei unseren Eigenanlagen legen wir zunehmend den Fokus auf nachhaltige Anlageformen, welche

#WIR
VOR
ORT

120,5

Mio. Euro von unseren
Kunden nachhaltig
investiert



Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica

„Nachhaltigkeit leben geht nur gemeinsam und macht uns zukunftsfähiger. Deshalb konzentrieren wir uns mit unseren Aktivitäten auf die Menschen und Firmen in unserer Region. Als Sparkasse ist uns die Verantwortung im Transformationsprozess der Wirtschaft bewusst und wir nehmen diese gerne wahr.“

Carsten Rosenberg
Bereichsleiter Firmenkunden



nach anerkannten Nachhaltigkeitsstandards klassifiziert werden. Zur weiteren Forcierung führen wir im Jahr 2023 den „Sparkassen-Nachhaltigkeitsfilter“ der DekaBank ein, um diesen zur aktiven Steuerung der Eigenanlagen zu nutzen.

Nachhaltige Kredite – Eine nachhaltige Zukunft finanzieren

Mit nachhaltigen Krediten fördern wir aktiv die Entwicklung in unserer Region. Durch günstige Konditionen schaffen wir einen Anreiz, beispielsweise für die Investition in erneuerbare Energie oder energieeffiziente Wärmedämmung. In 2022 vergaben wir nachhaltige Kredite aus eigenen Mitteln von rund 718.000 Euro. Neben Krediten aus eigenen Mitteln unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden auch um in den Genuss öffentlicher Förderprogramme zu kommen. Wir haben in 2022 energieeffiziente Förderprogramme von mehr als 870.000 Euro in unsere Region vermitteln können. Hierzu gehören zum Beispiel Programme der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) oder der NRW Bank für Umwelt-

und Energieeffizienzmaßnahmen, soziale Zwecke und Innovationen. Außerdem vermitteln wir Studienkredite der KfW, um Studierenden den Wunsch zur Wahrnehmung eines Studiums möglich zu machen.

Nachhaltige Transformation

Kreditinstitute nehmen bei der Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit eine bedeutende Rolle ein. Sie begleiten und beraten ihre Kundschaft und entwickeln geeignete Produkte. Mit der deutschen Strategie für nachhaltige Finanzierung („Sustainable Finance“) hat die Bundesregierung im Mai 2021 die Weichen gestellt, damit Deutschland zu einem führenden Standort für nachhaltige Finanzwirtschaft wird. Die Strategie verfolgt das Ziel, dringend notwendige Investitionen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu mobilisieren und adressiert zugleich die zunehmenden Klimarisiken für das Finanzsystem. „Sustainable Finance“ der Weg zu einer kohlenstoffneutralen Wirtschaft oder soziale Entwicklungsziele werden mehr und mehr Bestandteil unserer strategischen Ausrichtung.



Mitarbeitende

Motivierte und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Fundament, auf dem die kontinuierliche und qualitativ hochwertige Betreuung unserer Kundinnen und Kunden ruht. Das veränderte Kundenverhalten und die fortschreitende Digitalisierung erfordern eine deutlich differenziertere Marktbearbeitung. Vertriebskanäle mit neuen Rollen und Aufgaben entstehen. Die Prozesse, die Personalstruktur und -steuerung werden entsprechend angepasst.

Zu den wesentlichen Handlungsfeldern im Personalbereich gehören die Weiterentwicklung des Führungsleitbildes und der Personalarbeit. Die Bedeutung einer guten Mannschaft für die zukünftige Stabilität unserer Sparkasse ist ein entscheidender Erfolgsfaktor. Hierzu gehören Aktivitäten wie z.B.

- Schaffen eines modernen Führungsverständnisses
- Etablieren einer gewinnenden Mitmachkultur
- Weiterentwickeln der Fortbildungsmöglichkeiten inkl. Förderungsmöglichkeiten
- Anbieten verschiedenster Mitarbeiter-Incentivs (Job-Rad, Gesundheitstage, psychologischer Beratungsservice, betriebliches Wiedereingliederungsmanagement, Job-Sharing, Führung in Teilzeit etc.).

Das Ziel unserer Bemühungen ist es, weiterhin als attraktiver und regionaler Arbeitgeber aufzutreten, der hohen Wert auf die Weiterentwicklung der Kompetenzen der Mitarbeitenden legt und dabei die individuellen Veränderungsfähigkeiten stärkt. Die Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica

beschäftigte zum 31. Dezember 2022 insgesamt 219 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Als öffentlich-rechtliches Kreditinstitut unterliegt die Sparkasse dem „Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst Bereich Sparkassen“, in dem Gehälter, Arbeitszeiten und weitere Arbeitsbedingungen geregelt sind. Alle Beschäftigten der Sparkasse haben Arbeitsverträge nach diesem Tarifvertrag. Für alle Beschäftigten der Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica werden die Kernnormen der „Internationalen Arbeitsorganisation (I-LO)“ eingehalten. Wir sind attraktiver Arbeitgeber, für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger wie für bereits im Beruf stehende Menschen. Die Mehrzahl unserer Beschäftigten sowie Führungskräfte lebt auch im Geschäftsgebiet. Hier vor Ort bilden wir Nachwuchskräfte aus und entwickeln ihre Fähigkeiten und Kenntnisse kontinuierlich weiter. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit beträgt 24 Jahre. 99,5% der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ohne Auszubildende) sind auf der Grundlage eines unbefristeten Arbeitsvertrags angestellt.

Unsere Ausbildungsquote betrug 8,2 Prozent im Jahr 2022. Alle Auszubildenden haben eine duale Berufsausbildung gewählt, bei der sich praxisnahes Lernen in der Sparkasse und im Berufsschulunterricht ergänzen. Die Auszubildenden streben einen Abschluss als Bankkauffrau oder Bankkaufmann an. Unser Ziel ist es, geeignete Auszubildende nach dem Abschluss ihrer Berufsausbildung in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in der Sparkasse zu übernehmen. Bereits



„Die Wahrnehmung der Aufgabe als Nachhaltigkeitsmanager bedeutet Verantwortung für die Region zu übernehmen. Mit der Arbeit in diesem Bereich – gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen – schaffen wir heute die Voraussetzungen, um Morgen einen positiven Beitrag für uns alle leisten zu können.“

*Julian Vögding
Nachhaltigkeitsbeauftragter*

während der Berufsausbildung ist es uns als Sparkasse wichtig, unseren jungen Kolleginnen und Kollegen Sicherheit und Perspektive, aber auch interessante und flexible Arbeitsfelder zu bieten. Wir sind überzeugt, dass die wirkliche Anerkennung und Wertschätzung eigener Ideen das Ankommen im Unternehmen fördert. Im Rahmen der Ausbildung stärken wir daher durch selbst organisierte oder projektbezogene Arbeitsformen die Eigenverantwortlichkeit und die Kreativität unserer Auszubildenden.

Gleichbehandlung und Entgelttransparenz

Für die Sparkasse ist die Gleichbehandlung aller Beschäftigten unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder Nationalität eine Selbstverständlichkeit. Unsere Beschäftigten werden auf der Grundlage der geltenden tariflichen Bestimmungen unabhängig vom Geschlecht für gleiche Tätigkeiten gleich vergütet. Wir erfüllen die Anforderungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes umfassend und haben die dazu erforderlichen Strukturen und Abläufe in der Sparkasse etabliert.

Mitbestimmung und Beschwerderechte

Entsprechend den Vorgaben des Landespersonalvertretungsgesetzes des Landes NRW ist die Beteiligung und Mitbestimmung der Beschäftigten gewährleistet. Als Sparkasse bekennen wir uns zum Grundrecht, Gewerkschaften zu bilden, ihnen beizutreten sowie Kollektivverhandlungen zu führen. Wir unterstützen die Sicherstellung von freier Meinungsäußerung, von Organisationsfreiheit und die Einrichtung von Beschäftigtenvertretungen im Unternehmen. Wir sind der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den



Beschäftigten und ihren Vertreterinnen und Vertretern verpflichtet, insbesondere dann, wenn es um Menschenrechte, Diversität, Inklusion und einen fairen Interessenausgleich im konstruktiven sozialen Dialog geht. Im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens können Beschäftigte Ideen, Optimierungs- und Verbesserungsvorschläge einreichen und sich aktiv an der Weiterentwicklung der Sparkasse beteiligen.

Diversität und Chancengerechtigkeit

In der Sparkasse arbeiten Menschen aus unterschiedlichen Generationen, mit unterschiedlichen Qualifikationen, Lebensentwürfen oder kulturellen Hintergründen. Von ihren breit gefächerten Potenzialen können wir als Sparkasse profitieren. Die Anerkennung und Förderung unterschiedlicher Talente und Qualifikationen ist eine wichtige Ressource für innovatives und zukunftsgerichtetes unternehmerisches Handeln. Vielfalt hilft uns auch, attraktiv zu bleiben für die junge Generation und für digitale Talente. Wir fördern die Möglichkeit zum Austausch zwischen jungen und etablierten Beschäftigten, schaffen gezielte Anlässe, sie miteinander ins Gespräch zu bringen.

Als ein vordringliches Entwicklungsfeld im Bereich der Diversität sehen wir die Förderung von Frauen in Führungspositionen. Gemessen an ihrem Anteil an der Gesamtzahl der Beschäftigten sind sie in Führungspositionen über alle Ebenen nicht entsprechend vertreten. Die stetige Erhöhung des Anteils

von Frauen in Führungspositionen der Sparkasse hat für uns daher hohe Priorität.

Beruf, Familie und Gesundheit

Die Sparkasse fühlt sich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie verpflichtet. Für familiengerechte Arbeitsbedingungen engagieren wir uns umfassend und mit großer Überzeugung. Dazu gehört auch, dass wir in der Sparkasse eine Kultur der Kollegialität fördern, in der die Rücksichtnahme auf familiäre Erfordernisse ein Teil einer teamorientierten Arbeitsorganisation ist.



Der Sparkassen-Familiensonntag bei den Parklichtern in Bad Oeynhausen

Wir möchten außerdem für Frauen bessere Voraussetzungen schaffen, um ihren Karriereweg mit den Anforderungen des Familienlebens in Einklang zu bringen. Ebenso wollen wir Männer stärker ermutigen, Zeit für die Familie zu investieren. Auch die Pflege von Angehörigen fördern wir mit spezifischen Maßnahmen. Die dafür notwendigen Rahmenbedingungen schaffen wir durch eine Vielzahl von Maßnahmen und Angeboten.

Maßnahmen der Sparkasse zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie:

- flexible Arbeitszeitregelungen
- Teilzeitarbeit
- Homeoffice und
- Jobsharing

Mit einem Angebot fördern wir die Gesundheit unserer Beschäftigten, etwa durch betriebsärztliche Betreuung, Betriebssport, ergonomische Arbeitsplätze oder ein unabhängiges psychosoziales Beratungsangebot für Beschäftigte in schwierigen persönlichen Lebenssituationen. Wir unterstützen die Gesundheitsprävention für unsere Beschäftigten sowie deren Angehörige durch Informationsangebote, Seminare etc.

Weiterbildung

Wir legen Wert auf gut ausgebildete Beschäftigte und fördern das lebenslange Lernen sowie die Weiterentwicklung der persönlichen Fähigkeiten. Die Bewältigung der durch den Werte- und Kulturwandel, die demografische Entwicklung, die Digitalisierung und die Nachhaltigkeit ausgelösten Transformationsprozesse hat für uns als Sparkasse oberste Priorität. Wir bieten in Zusammenarbeit mit Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe ein breites Spektrum an Aus- und Weiterbildungsangeboten an. Hierdurch eröffnen wir unseren Beschäftigten langfristige berufliche Perspektiven sowohl in den Fach- als auch

in den Führungsebenen unseres Hauses.

Menschliche Nähe unterscheidet uns von unseren Mitbewerbern – diesen persönlichen Kontakt wollen wir trotz des notwendigen Umbaus der Filialstruktur auf allen Wegen erhalten. Um dies zu gewährleisten, liegt weiterhin ein besonderer Schwerpunkt auf der Qualifikation unserer Beschäftigten für eine kanalübergreifende Kundenbetreuung. Damit dies gelingt, nutzen wir das Qualifizierungsangebot der regionalen Sparkassenakademie.

In die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden haben wir im Berichtsjahr mehr als 228.000 Euro investiert. Nach der Ausbildung bieten wir vielen Beschäftigten die Weiterbildung an, die am besten zu den persönlichen Voraussetzungen passen. Hierzu gehören unter anderem die Weiterbildung zur „Sparkassenfachwirtin“ bzw. zum „Sparkassenfachwirt“ oder zur „Sparkassen-Betriebswirtin“ bzw. zum „Sparkassen-Betriebswirt“ an den Sparkassenakademien. Studieninteressierten Beschäftigten fördern wir das Studium zum Bachelor oder Master an der verbundeigenen Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe oder anderen Hochschulen.

Die Hochschule für Finanzwirtschaft & Management der Sparkassen-Finanzgruppe bietet in enger Kooperation mit der Hochschule Koblenz seit Ende 2018 ein gemeinsames Studienprogramm an. Das „Lehrinstitut mit MBA“ führt die Stärken der bestehenden Angebote – Lehrinstitut und MBA-Studium – zu einem einzigartigen Studienkonzept zusammen. Die Studierenden erhalten einen Doppelabschluss: zum einen die „diplomierten Sparkassen-Betriebswirtin“ bzw. den „diplomierten Sparkassen-Betriebswirt“ sowie den Abschlussgrad „Master of Business Administration (MBA)“. Ziel ist es, talentierte Beschäftigte mit erster Führungserfahrung auf die Übernahme anspruchsvoller Management- und Führungsaufgaben in Finanzdienstleistungsunternehmen vorzubereiten.

Die Sparkassen-Finanzgruppe gehört zu den beliebtesten Arbeitgebern bundesweit – mit angenehmen Arbeitsbedingungen und ausgezeichneten Konditionen.

Die Sparkassen-Akademie
in Dortmund am Phoenix-See





Sparkassenbetrieb

Für uns gehört die Achtung der Menschenrechte und die Verhinderung von Zwangs- und Kinderarbeit zu ihrem Selbstverständnis. Aus unserem Selbstverständnis und unserer unternehmerischen Verantwortung heraus sind wir als Sparkasse dem Gemeinwohl verpflichtet. Wir bekennen uns zu den Zielen einer nachhaltigen Entwicklung. Die Achtung der Menschenrechte ist dabei von besonderer Bedeutung. Die Sparkasse und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dazu angehalten, bei allen unternehmensinternen sowie bei allen externen geschäftlichen Aktivitäten aufrichtig, ethisch einwandfrei, fair, verlässlich und nachhaltig zu handeln und die Wahrung der Menschenrechte sicherzustellen. Dies erwartet die Sparkasse auch von ihren Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern und Dienstleistern.

Die Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica erwartet auch von ihren Lieferanten und Dienstleistern, dass sie ökonomische, ökologische, ethische und soziale Mindestanforderungen erfüllen. Als Sparkasse sind wir gemäß unserer Satzung dem Regionalprinzip verpflichtet – unser Geschäftsgebiet sind die Städte Bad Oeynhausen und Porta Westfalica. Wo immer es möglich ist, arbeiten wir mit Produzenten und Dienstleistungsunternehmen aus unserer Region zusammen. Vor Ort oder in der Region verfügbare Produkte und Dienstleistungen beziehen wir möglichst unter Einbindung von kleinen und mittleren Unternehmen bzw. Anbietern aus der Region. Darüber hinaus beschränken wir unseren Einkauf im Wesentlichen auf Produkte und Dienstleistungen von Anbietern aus Deutschland oder kaufen bei Partnerunternehmen in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Die Einhaltung von Arbeitsrechten und Mitbestimmung ist in Deutschland unternehmerischer Standard und wird von staatlicher Seite überwacht. Dazu zählt unter anderem die Bezahlung nach dem Mindestlohngesetz in Niedriglohnbranchen. Wir halten darüber hinaus die gesetzlichen Standards in den Bereichen Trinkwasser, Energie und Entsorgung (zum Beispiel die Gewerbeabfallverordnung) ein. Bei Neubauten und Sanierungsmaßnahmen halten wir die Vorgaben gemäß EEWärmeG und EnEV ein.

Die Verringerung unseres ökologischen Fußabdrucks streben wir kontinuierlich an und gehört zu unserem Nachhaltigkeitsverständnis. Als Sparkasse engagieren wir uns für das Gelingen der Energiewende und die Erreichung der Klimaziele. Dabei ist es uns ein Anliegen, private Kundinnen und Kunden und Sparerinnen und Sparer, Verbraucherinnen und Verbraucher, Unternehmen und Institutionen vor Ort in die ökologische Weiterentwicklung unserer Region einzubeziehen.

Die Umweltauswirkung unseres direkten Geschäftsbetriebs ergibt sich im Wesentlichen aus Verbräuchen bei Gebäudeenergie, Dienstreisen, Papier und Wasser sowie darüber hinaus durch Abfälle. Unsere Verbrauchswerte und die damit einhergehenden Treibhausgasemissionen legen wir nach dem Branchenstandard des „Vereins für Umweltmanagement und Nachhaltigkeit in Finanzinstituten e. V. (VfU)“ offen.

Den Vorgaben des Sparkassen-Standards entsprechend wird die Klimabilanz der Sparkasse Bad



Oeynhausen - Porta Westfalica mithilfe des Kennzahlen-Tools des Vereins für Umweltmanagement und Nachhaltigkeit in Finanzinstituten e. V. jährlich erstellt. Die Klimabilanz 2022 wurde mit diesem Tool erstellt.

Ressourcenschonung

Durch steigende regulatorische Anforderungen steigt auch die Menge an Publikationen stark. Wo immer möglich verringern wir den Papierverbrauch, indem wir Prozesse digitalisieren, Dokumente per elektronischem Postfach zur Verfügung stellen und vermehrt PenPads zur Vertragssignatur nutzen. Unsere Mitarbeiterzeitung erscheint ausschließlich als E-Paper und zur Informationsbeschaffung verwenden wir mehrheitlich digitale Quellen. Uns ist bewusst, dass dies kleine Schritte der CO₂-Reduktion sind. Dennoch zeigt es unser Bestreben nach maßvollem Ressourceneinsatz.

Wir fahren emissionsfrei!

Einen größeren Effekt hatte die Umstellung von zwei Dienstwagen. Die beiden Poolfahrzeuge, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Kundenbesuche zur Verfügung stehen, wurden im Jahr 2022 elektrifiziert und zwei Cupra Born angeschafft. Da wir gleichzeitig zu 100% Ökostrom beziehen, sind die Fahrten mit den Elektrofahrzeugen klimaneutral. Auffällig foliert gehören sie bereits zum Stadtbild in Bad Oeynhausen und Porta Westfalica.

Energie, Klima und Ressourcen

	2021	2022	
Stromverbrauch	628.000 kWh	567.576 kWh	-9,6 %
Anteil Ökostrom	100%	100%	
Wärmeverbrauch	1.213.967 kWh	1.042.784 kWh	-14,1 %
Wasserverbrauch	1.379 m ³	1.426 m ³	+3,4 %
Papierverbrauch	15.611 kg	9.301 kg	-40,4 %
CO ₂ -Fußabdruck (gesamt)	376,7 t	325,4 t	-13,6 %
CO ₂ -Fußabdruck pro Mitarbeitendem	1.930 kg	1.788 kg	-7,4 %

E-Auto vor der Sparkassen-Arena



Gesellschaftliches Engagement

Gesellschaftliches Engagement gehört zur DNA der Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica – und das bereits seit der Gründung vor über 160 Jahren. Uns ist es wichtig, das Gemeinwohl in unserem Geschäftsgebiet zu fördern und unterstützen leidenschaftlich Vereine und Institutionen vor Ort. Deshalb nutzten wir einen wesentlichen Teil der erwirtschafteten Überschüsse, um die Lebensqualität in der Region zu steigern. Unser Fokus liegt auf der Förderung einer Vielzahl an Projekten, möglichst gleichmäßig verteilt über unser gesamtes Geschäftsgebiet. Für Spenden und Sponsoring-Projekte haben wir im Jahr 2022 mehr als 250.000 Euro in den Bereichen Soziales, Bildung, Kultur und Sport ausgegeben.

Finanzbildung

Als regionales Kreditinstitut verstehen wir es als unsere Aufgabe, die Menschen im verantwortungsvollen Umgang mit Geld zu unterstützen. In vielen verschiedenen Facetten nehmen wir diese Verantwortung wahr. Sei es mit dem Sparkassen-Weltspartag, dem Sparkassen-Schulservice oder dem Planspiel-Börse. In vielen Hinsichten begleiten wir unsere Kundinnen und Kunden – aber auch unsere Nicht-Kunden – in der Finanzbildung. Das ist unsere Interpretation von regionalem Engagement.



Parklichter Bad Oeynhausen



School's Out



Weihnachtsmarkt Bad Oeynhausen



Trikotsponsoring



Spielschiff im Sielbad



Stadtmeister

Spenden und Sponsoring 2022

(ohne Sachzuwendungen)

Sport
€ 102.845,54

Kultur
€ 93.058,84

Bildung / Sonstiges
€ 11.365,30

Soziales
€ 41.757,50



Party



Sportkarussell Bad Oeynhausen



Ronald McDonald Haus



Trikotsponsoring: Übergabe in Bad Oeynhausen



Die Tafeln in Bad Oeynhausen und Porta Westfalica



Kinderfest in Möllbergen



Trikotsponsoring: Übergabe in Bad Oeynhausen



Trikotsponsoring: Übergabe in Porta Westfalica



Stadtsportverband Bad Oeynhausen

Impressum

Herausgeber

Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica
PortasträÙe 8-14
32545 Bad Oeynhausen
E-Mail: vorstandssekretariat@spkbopw.de

Redaktion

Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica
Vorstandsstab

Die in diesem Bericht genannten Zahlen und Fakten der Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica beziehen sich – sofern nicht anders genannt – auf das Jahr 2022 und sind gerundet.

Neben einigen Ansichtsexemplaren auf Recyclingpapier wird dieser Bericht aus Liebe zur Umwelt als E-Paper zur Verfügung gestellt.